ORTSBEIRAT RODAU

Protokoll - 18. Ortsbeiratssitzung

Sitzungstag: Dienstag, den 08.07.2014

Sitzungsort: Gaststätte Rauth – Nebenzimmer

Sitzungsbeginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1.) Eröffnung und Begrüßung
2.) Genehmigung der Niederschrift zur 17. Sitzung
3.) Entwicklung Bebauung in Rodau
4.) Bericht des Bürgermeisters
5.) Neufassung der Entwässerungssatzung
6.) Status Kinderspielplatz
7.) Verschiedenes

Sitzungsteilnehmer:
Röder, Bernd (RFL) Ortsvorsteher
Pilling, Manuela (RFL)
Rauck, Harald (RFL)
Blüm, Oliver (CDU)
Brötz, Wilhelm (CDU)
Buchwald, Edgar – Bürgermeister
Loos, Jürgen – Bauamt
Ehrhardt, Helmut - Schriftführer

Gäste bei Sitzung:
Frau Siegel (Fa. Immobilien Point)
Herr Mac Links (Planer)

ORTSBEIRAT RODAU

Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 08.07.2014

TOP	Text der Beschlüsse	Dafür	Da-gegen	Ent-halt-ungen
1	**Eröffnung und Begrüßung** Ortsvorsteher Bernd Röder eröffnet um 20.00 Uhr die 18. Sitzung des Ortsbeirates Rodau in dem Nebenzimmer der Gaststätte Rauth in Rodau. Er begrüßte die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder, besonders begrüßte er Bürgermeister Edgar Buchwald, Bauamtsleiter Jürgen Loos, Schriftführer Helmut Ehrhardt von der Stadtverwaltung Groß-Bieberau. Außerdem Frau Siegel (Fa. Immobilien Point) und Herr Mac Links (Planer) die zu Punkt 3 der Tagesordnung Erläuterungen vortragen möchten. Ortsvorsteher Bernd Röder bedankte sich bei seiner Stellvertreterin Manuela Pilling die während seiner Krankenzeit die Amtsgeschäfte des Ortsbeirates führte.			
2	**Genehmigung der Niederschrift zur 17. Sitzung** Es gab keine Einwände gegen das Protokoll der 17. Ortsbeiratssitzung der Legislaturperiode 2011-2016 vom 06.05.2014	5	0	0
3	**Entwicklung Bebauung Rodau** Ortsvorsteher Bernd Röder bat die anwesenden Gäste Frau Siegel (Fa. Immobilien Point) und Herr Mac Links (Planer) zu Punkt 3 Stellung zu nehmen. Die Fa. Immobilien Point vertritt Herrn Ulrich Sauer der in der Gemarkung Rodau (In der Wanne / Ortsausgang Rodau Richtung Rohrbach – gegenüber Tennisplatz / Spielplatz) Gelände besitzt. Herr Sauer hat bereits mehrmals dieses Gelände angeboten. Herr Loos (Bauamt Stadt Groß-Bieberau) wies daraufhin das dieses Gelände nicht im Bebauungsplan liegt. Bgm. Buchwald wies daraufhin, dass vor einiger Zeit das Parlament die Entscheidung zugunsten des Jochertweges traf. Gemäß Entwicklungsvertrag hatte bis jetzt die Vermarktung des Baugeländes am Mühlberg mit der HSE Vorrang. Herr Mac Links (Planer) stellt dem Ortsbeirat eine von ihm ausgearbeitete Machbarkeitsstudie vor. Die Ortsbeiratsmitglieder und die Verwaltung erhalten Kopien dieser Studie. Der Ortsbeirat wird in der nächsten Sitzung nochmals über diesen Punkt sprechen.			
4	**Bericht des Bürgermeisters** Bürgermeister E. Buchwald wies auf die Markise an der Friedhofshalle hin, die montiert wurde und bereits bei einer Beerdigung Anwendung fand. Architekturbüro Bukatsch wurde beauftragt bis Ende Juli eine Planung für die Brücke an der Schuchmannsmühle vorzulegen. Der Auftrag für die Erstellung des Geländer, in der Brückenstraße wurde an eine Reinheimer Firma vergeben (günstigster Bieter). Die Arbeiten sollen Ende Juli / Anfang August 2014 beginnen.			

	Die Halfpipe am Tennisplatz Rodau wurde entsorgt.			
5	**a.) Neufassung der Entwässerungssatzung /** **b.) Wiederkehrende Straßenbeitrage** a.) Bürgermeister E. Buchwald stellte in kurzen Zügen die Neufassung der Entwässerungssatzung vor, die zum 01.01.2015 in Kraft tritt. Die Bürger bekommen im vorab eine Gebührenberechnung über die relevanten, ausgemessenen Flächen zur Kontrolle. Danach werden die Bescheide von der Verwaltung ausgestellt. b. Die wiederkehrenden Straßenbeiträge sollen durch den Haupt- und Finanzausschuss und das Stadtparlament behandelt und beschlossen werden. Das Land Hessen übernahm von dem Bundesland Rheinland-Pfalz die wiederkehrenden Straßenbeiträge. Die Bürger bekommen also eine Abrechnung die auf ihr Grundstück angerechnet wird. Der Gebührensatz betrifft alle Grundstücke eines Abrechnungsbezirkes (z.B. Rodau, Gewerbegebiet und Groß-Bieberau und nicht nur Straßen- bzw. Kanalisationsarbeiten in bestimmten Straßen, sondern wird generell umgelegt.			
6	**Status Kinderspielplatz** Bürgermeister E. Buchwald berichtet das die Kriechröhre und der Zaun gesetzt sind. Die Überdachung des Sandkastens wird noch vorgenommen. Auf dem Spielplatz soll ein Schattenspender (Baum oder Sonnensegel) geplant werden, damit die 2 Bänke und der Tisch nicht der vollen Sonne ausgesetzt sind. Bemängelt wurde vom Ortsbeirat, dass Bürger mit Hunden den Spielplatz besuchen, hier soll mit einem Verbotsschild Abhilfe geschaffen werden und eine Hundetoilette (kleines Format) aufgestellt werden. Oliver Blüm und Harald Rauck erklärten sich bereit wenn ein fahrbarer Rasenmäher zur Verfügung gestellt wird, den Kinderspielplatz zu mähen. Es wird noch eine Zufahrt über den „Hebebrünnchengraben“ zum Kinderspielplatz gebaut.			
7	**Verschiedenes** 01. Der Sitzgruppenbereich auf dem Dorfplatz wird zur Zeit von Oliver Blüm gereinigt und gemäht werden. Oliver Blüm beanstandete zuweilen den Zustand der Anlage auch im Umfeld. Er bat bei nächster Gelegenheit die Ortsbeiratsmitglieder dies bei einem Treffen in Augenschein zu nehmen. 02. Angesprochen wurde erneut die Bachreinigung (Gedanken über einen Termin machen). 03. Ortsvorsteher Bernd Röder bemängelte die Pflege an den Ortseingangsschilder (Unkraut) 04. Oliver Blüm sprach von Beschwerden, die ihm vorgetragen wurde gegen Hans-Peter Hartmann. Er vertreibt Kinder die an dem Rodauer Bach (hinter seinem Anwesen) spielen. Hier sollen die Besitzverhältnisse geklärt werden. 05. Ortsvorsteher Bernd Röder wies auf Ablagerungen von Baumschnitt und Erde in der Nähe des Hochsitzes an der ehemaligen Deponie hin. 06. Ortsbeiratsmitglied O. Blüm sprach den schlechten Zustand des Grundweges (Jochertweg bis Maschinenhalle Vierheller) an. Der Fahrbahnbelag ist mit Schlaglöchern übersät.			

	07. Bürgermeister E. Buchwald sprach die Situation der Krabbelstube an. Hier kam es zu leichten Differenzen mit Arbeitern die, die Heizungsanlage montierten. 08. Bürgermeister E. Buchwald erinnerte die Ortsbeiratsmitglieder sich Gedanken für den Haushalt 2015 zu machen. 09. Die Stellv. Ortsvorsteherin Manuela Pilling, wies auf den Weg zum Riedbusch hin, der in einem schlechten Zustand ist. 10. Mit Frau Michelssen wird noch ein Termin abgeklärt für den Abschluss des Dorferneuerungsprogramms.			
Sitzungsende:	Ortsvorsteher Bernd Röder schloss die Sitzung um 21.30 Uhr			
Nächste Sitzung:	Termin für die 19. Ortsbeiratssitzung ist Dienstag der 30. September 2014			

Groß-Bieberau/Rodau 15.07.2014

Bernd Röder - Ortsvorsteher -

Helmut Ehrhardt - Schriftführer –